Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 348/2011/HE/BV

Fachteam:	Ordnung und Technik	Datum:	10.02.2011
Bearbeiter:	Uwe Denker	AZ:	7 / 656.4440

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist	28.02.2011	öffentlich

Energieeffiziente Straßenbeleuchtung

Sachverhalt:

Die Freie Wählergemeinschaft Heist hat mit Datum vom 26.01.2011 den Antrag auf Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten gestellt. Verbunden ist dies mit der Vorstellung einer Förderung aus Bundesmitteln und einer erwarteten Energieeinsparung.

Stellungnahme der Verwaltung:

In diesem Antrag wird darauf abgezielt, dass gemäß einer Förderrichtlinie des Bundesministerium für Umwelt (BMU) bei einer umfassenden Sanierung der Straßenbeleuchtung verbunden mit einem hohen Potential an Energieeffizienz und einer Reduzierung des CO_2 – Ausstoßes dieses aus Mitteln des Bundes mit 40 % der förderfähigen Nettokosten bezuschusst wird.

Die vorhandene Straßenbeleuchtung stellt sich wie folgt dar:

- 155 Stck. Langfeldleuchten 36-58-2x36 W / L-Röhre – mind. 25 Jahre alt -
- 14 Stck. Kofferleuchten / NAVE 250/400 W – teilweise relativ neu
- 9 Stck. Kofferleuchten / HQL 80-125- 2x80 W – Leuchtmittel ist 2012 vom Markt
- 72 Stck. Große Glocke / NAV 50/70 W – 10-15 Jahre alt
- 29 Stck. Große Glocke / 2x80 W HQL - Leuchtmittel ist 2012 vom Markt

Wie zu erkennen ist, handelt es sich hier um eine bunte Mischung von Leuchten. Bisher gibt es für die 101 Stck. Große Glocke keine Möglichkeit der Umrüstung auf LED. Hier wäre dann ein Totalaustausch, also einschl. Mast, notwendig.
Die 14 Stck. Kofferleuchten NAVE 250/400 W stehen an Kreuzungen und sollten verbleiben.

Von den 279 Lichtpunkten wären also nur 265 Stck. zu sanieren. Hinzu kommen allerdings noch neue Maste für den Ersatz der Großen Glocke. Ob weitere Maste zu ersetzen sind, muss eine genauere Untersuchung ergeben.

Folgende Fragen sind für Maste zu beantworten:

- Lichtpunkthöhe für LED ausreichend
- Lichtpunktabstand passend
- Mastart (Peitschenmast oder gerader Mast)
- Standsicherheit gegeben (Untersuchung erforderlich)

Die Fa. Indahl, Herr Walther, hat für die Gemeinde kostenneutral überschlägig eine Berechnung zur Wirtschaftlichkeit gemacht, wobei hier aber einige Annahmen in der Kürze der Zeit, ich habe diese Unterlagen am 15.02.2011 um 22:39 Uhr erhalten, nicht überprüft bzw. geändert werden konnten.
Diese Unterlagen sind als Diskussionsunterlage aber sehr gut geeignet.

In der Anlage ist die Wirtschaftlichkeitsberechnung für die Sanierung der Straßenbeleuchtung angefügt. Die dargestellten Kosten sind Nettokosten.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt die weitere Bearbeitung zum Thema energieeffiziente Straßenbeleuchtung mit dem Ziel einen Förderantrag bei BMU zu stellen.
Die Verwaltung soll bis zum 16.03.2011 die sich aus der heutigen Beratung ergebenden Punkte aufnehmen und einfließen lassen.
Aus einer neuerlichen Sitzung soll dann das Sanierungskonzept beschlossen werden, so dass bis zum 30.03.2011 der Antrag bei BMU gestellt werden kann.

_____
_____
_____
_____
_____

_____
Denker

Anlagen: Unterlagen zur Sanierung der Straßenbeluchtung